

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **26 (1939)**

Heft 5

PDF erstellt am: **12.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

hält Zahllose von einer Schweizer-Ferienreise ab. Dazu kommen die schroffen Devisenmassnahmen mancher Länder, die den Reiseverkehr nach der Schweiz beinahe völlig abgedrosselt haben. So ist zu befürchten, dass auch im „Jahr der Schweiz“ die schönsten Hoffnungen des Gastgewerbes zunichte werden. Von dieser schweren Enttäuschung werden nicht nur die am Fremdenverkehr direkt interessierten Volkskreise getroffen; denn mit diesem wichtigen, hochentwickelten Zweig unserer Wirtschaft sind Landwirtschaft und Industrie, Finanz und Gewerbe eng verbunden. Von seinem Wohlergehen hängt in hohem Masse das Wohlergehen des ganzen Schweizervolkes ab.

Die Sommer-Ferienzeit steht vor der Tür. Die schönen Feriengebiete der Heimat sind für die Saison gerüstet. Sie schenken uns Erholung und die mannigfaltigsten Erlebnisse, die man sich nur wünschen kann. Schon in den letzten schweren Krisenjahren haben die Schweizer Gäste zu einem erfreulichen Teil die fehlenden Gäste aus dem Ausland ersetzt. Bewahren wir der Heimat die Treue! Verbringen wir unsere Fe-

rien in der Schweiz, damit der empfindliche Ausfall der Fremden noch besser ausgeglichen werden kann. Wir helfen damit nicht nur dem grossen und wichtigen Berufsstand des Gastgewerbes und seinen Angestellten, nicht nur unsern Transportanstalten, sondern dem ganzen Land und Volk. Wenn wir unsere Ferien in der Heimat verbringen, betätigen wir im „Jahr der Schweiz“ unsere nationale Solidarität.  
(Schweizerwoche)

### WSS, Werkgemeinschaft für Schrift-erneuerung in der Schweiz

Voranzeige. Unsere Jahresversammlung, zu der wir alle Freunde der Schweizerschulschrift erwarten, findet anfangs Oktober in Zürich statt. Im Zusammenhang mit einem letzten Besuch der unvergleichlichen Landesausstellung wollen wir dann das uns ja besonders naheliegende Problem der guten Darstellung besprechen. Weitere Mitteilungen erfolgen später.  
Der Vorstand.

## Melchseeferne

im Herzen der Zentralschweiz, 1920 m ü. M. Das seenreiche Hochland bleibt stets lohnendes Ziel für Schülerwanderungen und Erholungsuchende. Gute und behagliche Unterkunft im altrenommierten

### **HOTEL REINHARD am See**

Prospekte! Eigene Bergbahn. Telephon 881 43.

## Die Schweiz im Kampf um ihre Existenz

von Gonzague de Reynold. Kartoniert mit 80 Seiten Text Fr. 1.80. Der Rhythmus unserer Geschichte.

Zu beziehen vom

**Verlag Otto Walter AG, Olten**

## Gesundheit, Leistung und Erfolg

Grundsätze der Körperbildung von PHILIPP KÜBLE.

Praktisches System für Männer nach WILLIAM J. LOKINGTON S. J.

Mit vielen Figuren und einer Uebersichtstafel.

Preis Fr. 3.95.

„Ein gesunder Körper ist besser als unermesslicher Reichtum.“  
(Ecclus, 30, 15)

Zu beziehen vom

**Verlag Otto Walter AG, Olten**

## Werbet für die „Schweizer Schule“

### **Schaffhausen Rest.-Kath. Vereinshaus** (Nähe Bahnhof)

Vereinen, Schulen, Gesellschaften bestens empfohlen. Grosse und kleine Säle. Fremdenzimmer und Pension. Anerkannt vorzügliche Küche und Keller, vorteilhafteste Preise. Parkplatz.  
Die Verwaltung. Tel. 12.22

### Darlehen ohne Bürgen

an nur zuverlässige Zahler. Gesuche mit Rückporto an:  
**A & R Meier, Oberwil Bld.**

## Berücksichtigt die Inserenten der „Schweizer Schule“

Soeben erschienen:

# Pius XII.

## Leben und Persönlichkeit

dargestellt von

**Otto Walter**

Weißbleinen, mit 244 Seiten Text und 17 Seiten Kunstdruckbildern.  
Preis Fr. 4.80.

In einem flotten, packenden Stil rollt der Verfasser das ganze bisherige Leben des neuen Papstes auf. Es ist reich an dramatischen Situationen! Ein Buch, das es verdient, in Massen gekauft zu werden.

### Der Inhalt:

#### I. Teil: Die Anfänge.

„Ja, Herr, hier ist der Papst geboren worden!“ — „Romano di Roma!“ — Römer des Vatikans! — Marchese Marcantonio Pacelli erzählt — Die Anfänge — Der Bruder.

#### II. Teil: Der Priester.

Im Gymnasium Visconti — Als Seminarist — Antikes Rom — Die Primiz — „Il Gasparri“ — Die sieben Pflichten — Die geliebte Geige — Für Freund und Feind.

#### III. Teil: Der Nuntius.

Der Kampf für den Frieden — Erzbischof von Sardes — Der Nuntius bei König Ludwig III. — Beim deutschen Kaiser in Kreuznach — Schicksals-Sommer 1917 — Der „Pacellibrief“ — In den Tagen der Münchner Revolution — „Mein Kollege in München“ — Der erste Nuntius beim Deutschen Reich — Silhouetten aus Berlin — Im Königreich der Maschine — Der Staatsvertrag mit Preussen — Der Abschied von Deutschland — Der letzte Tag in Berlin.

#### IV. Teil: Der Kardinalstaatssekretär.

Das Staatssekretariat — Kardinal und Staatssekretär — Der Redner — Meine Audienz beim Kardinalstaatssekretär — Die schöne Schweiz — Am Kongress in Buenos Aires — Die kleine, weisse Heilige von Frankreich — Die Rede in Budapest — Der Barbier, der Seminarist und der Sampietrino — „Welcome, Cardinal Pacelli!“ — „The flying Cardinal“ — „Opus iustitiae Pax!“

#### V. Teil: Habemus Papam!

Der Tod Pius' XI. — Das Konklave — Habemus Papam! — Das Hosanna — Ewiges Papsttum — Der Papst spricht — Auf der Sedia gestatoria — Die Krönungsmesse — „Accipe tiamam“ — So spricht Lord Macaulay.

#### Anhang.

Ein Brief als Nachwort — Wichtige Daten aus dem Leben des Eugenio Pacelli — Bibliographie — Quellen.

#### Erste Urteile:

„Diese Publikation ist mir sehr sympathisch. Sie wird sicher viel Anklang finden, weil sie aus dem Leben schöpft.“  
Prälat Robert Mäder, Basel.

„Ihr herrliches Werk . . . ! Der fünfte Abschnitt des Buches: ‚Habemus Papam‘ zeigt geradezu dramatische Spannung und bildet wohl den Höhepunkt des Buches.“  
P. Thomas Jüngt, Menzingen.

In jeder Buchhandlung zu beziehen oder direkt vom

**VERLAG OTTO WALTER A.-G., OLTEN**

## St. Galler Ferienkurse

veranstaltet von **Kanton u. Stadt St. Gallen**  
am **Institut** <sup>auf</sup> **Rosenberg, St. Gallen** <sub>dem</sub>

### Lehrer-Deutschkurse (25. Juli bis 19. August)

Diese Kurse entsprechen in ihrer Organisation den französischen Universitäts-Ferienkursen und sind für Lehrer und Lehrerinnen der welschen Schweiz bestimmt. Abschlusszeugnis: staatliches Certificat der deutschen Sprache. Kursgeld Fr. 40.—.

### Schüler-Feriersprachkurse

Diese Kurse werden vollständig getrennt von den Lehrerkursen geführt und sind geeignet, die theoretischen und praktischen Sprachkenntnisse zu vertiefen. Der Nachmittag ist jeweils für Sport und Exkursionen reserviert.

Nähere Auskunft über beide Kurse erteilt:  
Dir. Dr. Lusser, Institut a. d. Rosenberg, St. Gallen.

## LUZERN Hotel-Restaurant Löwengarten

bevorzugt von Schulen, Vereinen, Gesellschaften usw. Direkt beim Löwendenkmal und Gletschergarten. **Grosser Autopark**. Abteilbarer Raum für 1000 Personen. Ganz mässige Preise für Frühstück, Mittagessen, Kaffee, Tee, Schokolade, Backwerk usw.  
J. Buchmann, Bes. Tel. 2 03 39.

## Günstige Gelegenheit!

Umständehalber zu stark verbil-  
ligtem Preis sofort abzugeben

## Der grosse Herder

13 Bände in Halbleder mit Gold-  
prägung, neu! — Anfragen sind  
zu richten unter Chiffre 33200 an  
Publicitas A.-G., Olten

## Landesausstellung Zürich

## Massenquartiere

für Pensionate + In allernächster Nähe Eingang L.A.

## Hotel Hirschen Wollishofen Zürich 2

Vorteilhafte Arrangements für 100 Personen  
auf neuen Bett-Couches

Rechtzeitige Anmeldungen nimmt entgegen

**C. Olmo-Kaelin**, Telephon 5 41 41

# Sonderangebot für unsere Abon- nenten und Leser!

Wir offerieren solange Vorrat aus unserem modernen Antiquariat nachste-  
hende, absolut unbeschädigte Bücher zu erstaunlich billigen Preisen.

Alf. Aeby: „Die Löwenberger“, historischer Schweizerroman, Leinen  
Fr. 4.80 netto 2.—

E. Gessi: „Acht Tage im Vatikan“, steif kart., mit vielen zum Teil far-  
bigen Bildern . . . . . Fr. 4.80 netto 1.50

P. Hophan: „Vier Jahreszeiten“ (religiöse Lesungen), Leinen  
Fr. 4.80 netto 1.50

Lorenz J.: „Korporativer Aufbau“, kart. . . . . Fr. 1.—

Dr. Hohenstein: „Die Konf. Artikel und die Schulartikel der Schweiz.  
Bundesverfassung“, Leinen . . . . . Fr. 12.— netto 2.—

Dr. Hartmann: „Kirche und Leben“ (illustr. Jahrbuch 1939), kart.  
Fr. 2.50 netto 1.50

A. Imholz: „Die Amsel auf Burg Lichtenfels“ (Roman einer Liebe)  
geb. Fr. 3.80 netto 1.50

A. Lanini: „Schweiz. Jugendbuch“, Bd. 4, illustriert, Leinen  
Fr. 7.80 netto 3.—

M. Trott: „Fahrt ohne Steuer“ (Künstlerroman), Leinen Fr. 3.60 netto 1.50

Zu beziehen bei:

**Verlag Otto Walter A G**, Sortimentsabteilung, **Olten**